

# Inhalt

## Einleitung | 11

### 1. Theoretische Grundlagen | 15

- 1.1 Gesellschaftliche Genderkonstruktionen | 15
  - 1.1.1 Gender und Heteronormativität als institutionalisierte(s) System(e) sozialer Praktiken | 19
  - 1.1.2 Exkurs: Intersektionalität – zur Frage nach der Erforschung sozialer Ungleichheitskategorien | 23
  - 1.1.3 Kulturelle Gender- und Heteronormativitätsannahmen in sozialen Beziehungskontexten | 28
  - 1.1.4 Das Potential einer Analyse sozialer Beziehungskontexte | 31
  - 1.1.5 Möglichkeiten des Widerstands und der Veränderung | 33
  - 1.1.6 Resümee: Gender und Heteronormativität in alltäglichen Praxen | 35
- 1.2 Biografiethoretische Grundlagen | 36
  - 1.2.1 Zum Begriff und Konzept der Identität | 36
  - 1.2.2 Modell alltäglicher biografischer Arbeit | 39
  - 1.2.3 Zusammenfassende Überlegungen: Verhandlungen sozialer Differenzlinien in alltäglicher Biografiearbeit | 55

### 2. Forschungsfeld und Fragestellung | 57

- 2.1 Fastnacht – zur wissenschaftlichen Diskussion eines facettenreichen Phänomens | 57
- 2.2 Ländliche Regionen | 62
- 2.3 Vereine, informelles Lernen und Kompetenzentwicklungen | 66
- 2.4 Forschungsfragen der Untersuchung | 71

### 3. Forschungsansatz und methodische Herangehensweise | 73

- 3.1 Qualitative Methoden und Genderforschung | 73
- 3.2 Möglichkeiten und Grenzen einer Forschung innerhalb eines kulturellen Systems der Zweigeschlechtlichkeit | 76

- 3.3 Gegenstandsadäquate Methodenwahl | 80
  - 3.3.1 Biografieforschung | 81
  - 3.3.2 Ethnografie | 85
- 3.4 Methodisches Vorgehen | 87
  - 3.4.1 Untersuchungsort | 87
  - 3.4.2 Untersuchungsgruppen | 93
  - 3.4.3 Zugang zum Feld | 94
  - 3.4.4 Erhebungsmethoden | 97
  - 3.4.5 Datenanalyse | 102
- 4. Fallrekonstruktionen | 107**
  - 4.1 Fallrekonstruktion Anton – Mitglied der Hexengruppe | 108
    - 4.1.1 Biografisches Kurzportrait | 108
    - 4.1.2 „Klar, Fasnet ist das Non plus Ultra eigentlich“:  
Antons Fastnachtszugang | 109
    - 4.1.3 Die subjektive Bedeutung des Hexe-Werdens für Anton | 114
    - 4.1.4 Zwischenschau: Die Bedeutung dieser Art des  
Erwachsenwerdens für Anton | 123
    - 4.1.5 Die subjektive Bedeutung des Hexe-Seins für Anton | 126
    - 4.1.6 Die Bedeutung der Mitgliedschaft in der Hexengruppe  
für Antons Biografie | 145
  - 4.2 Fallrekonstruktion Dora – Mitglied der TV-Jazztanzgruppe | 147
    - 4.2.1 Biografisches Kurzportrait | 147
    - 4.2.2 Doras Fastnachtszugang | 149
    - 4.2.3 Die subjektive Bedeutung der Tanzgruppenmitgliedschaft  
für Dora | 157
    - 4.2.4 Offenere (Gender-)Grenzen durch den Fastnachtsrahmen | 170
    - 4.2.5 Verhandlungen kultureller Genderannahmen | 175
    - 4.2.6 Die Bedeutung der Mitgliedschaft in der Tanzgruppe  
für Doras Biografie | 182
  - 4.3 Fallrekonstruktion Emil – Mitglied der Guggenmusik | 185
    - 4.3.1 Biografisches Kurzportrait | 185
    - 4.3.2 Emils Fastnachtszugang | 186
    - 4.3.3 Die subjektive Bedeutung der Mitgliedschaft im  
Guggenmusikverein für Emil | 189
    - 4.3.4 Genderthematisierungen | 199
    - 4.3.5 Die Bedeutung der Mitgliedschaft in der Guggenmusik  
für Emils Biografie | 203
- 5. Möglichkeiten biografischer Gestaltung  
und Aushandlung von Gender in Fastnachtsvereinen –  
Zusammenschau der Ergebnisse | 207**
  - 5.1 Zur Relevanz der Kategorie Gender/ Heteronormativität  
und weiterer sozialer Kategorien | 208

- 5.1.1 Thematisierungen gesellschaftlicher Gender- und Heteronormativitätszuschreibungen | 208
- 5.1.2 Zusammenhänge zwischen biografischer Arbeit, der Kategorie Gender/ Heteronormativität und weiteren sozialen Kategorien | 218
- 5.2 Die Bedeutung der Einbettung des Vereinslebens in den Fastnachtzusammenhang | 225
  - 5.2.1 Subjektive Bedeutungen der durch den Fastnachtsrahmen entstehenden Experimentier- und Erfahrungsräume | 225
  - 5.2.2 Das Zusammenwirken von Fastnacht und Alltag und die Bedeutung für biografische Prozesse | 227
- 5.3 Die Bedeutung von Vereinen als Orte informellen Lernens in ländlichen Regionen für die Biografie | 230
  - 5.3.1 Kompetenzentwicklungen im Rahmen des Vereins- bzw. Gruppenengagements | 230
  - 5.3.2 Verortungen zwischen sozialer Aufgehobenheit und normativen Erwartungen | 235

## **6. Einsichten und Ausblicke | 239**

### **Literatur | 251**

### **Glossar | 265**

### **Verwendete Transkriptionsregeln | 269**